



**DJK**

Vereinszeitschrift der  
DJK Workerzell e.V.

# Pfiff

133

Jahrgang 34  
Heft 4  
Dezember 2025

**U17 wird Meister der Herbstrunde**





# Für Sie da.

So individuell wie Sie.

Egal, ob persönlich,  
telefonisch oder digital.  
Wir sind für Sie da.

Und wenn Sie möchten,  
rund um die Uhr.

Mehr Infos:



Sparkasse  
Ingolstadt Eichstätt

## Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Nur wenige Tage nach unserer schönen Adventsfeier, die sehr gut besucht war, habe ich nun die Gelegenheit das Resümee des Jahres 2025 zu ziehen. Aus unserer Sicht war es für die DJK ein erfolgreiches Jahr, mit dem wir sehr zufrieden sind.



Zuerst möchte ich mich dieses Mal auf das gesellschaftliche Vereinsleben beziehen. Zusätzlich zu den bekannten Veranstaltungen und Ereignissen haben wir dieses Jahr noch den Frühschoppen im Sportheim etabliert. Dieser findet sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr statt und wird gut angenommen. Wir freuen uns trotzdem über weitere Gäste.

Außerdem fanden in diesem Jahr noch einige Arbeitsdienste statt, die uns gut beschäftigt haben, wie die Altpapiersammlungen und der Heckenschnitt im November.

Im sportlichen Bereich verlief das Jahr im Großen und Ganzen ebenfalls sehr zufriedenstellend. Die Gymnastiksparte ist gut besucht und glücklicherweise mit tollen Übungsleiterinnen besetzt. Die Tennissparte würde sich nach wie vor über mehr Andrang und Zuwachs freuen.

Unsere Fußballmannschaften in der Jugend sind aktuell ebenfalls mit erfahrenen Trainern ausgestattet und können den ein oder anderen Erfolg vorweisen. Mit Ausnahme der U19-Junioren (A-Jugend) konnten wir alle Mannschaften melden, teilweise sogar doppelt. Bei der 1. und 2. Mannschaft sowie unserer AH läuft es aus verschiedensten Gründen leider etwas schleppend. Ich hoffe das kommende Jahr bringt neuen Schwung und Elan mit, damit sich auch in diesen Mannschaften wieder Spaß und Erfolg einstellt.

Zum Schluss möchte ich mich im Namen der DJK bei allen Sportlern, Mitgliedern, Gönnern, Helfern und Firmen ganz herzlich bedanken, die uns dieses Jahr so toll unterstützt haben. Vergelt's Gott!

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Maurer  
Vorsitzender


**STÖSSL**


**Bauunternehmen**

**Bauunternehmen – Baustoffe**  
**Hoch- und Tiefbau**  
**Wohn- und Gewerbebau**  
**Sanierung und Renovierung**  
**Bauen im Bestand**



Jakob Stössl Bauunternehmen GmbH · Figurstr. 40 · 85132 Rupertsbuch  
 Tel.: 08421 6314 · Fax: 08421 80793 · [www.stoessl.net](http://www.stoessl.net) · [info@stoessl.net](mailto:info@stoessl.net)

# Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

**Recycling  
 rettet  
 Rohstoffe**



**Container-  
 Service**

**SCHÖPFEL**

**Mietpark  
 Recycling  
 Entsorgung**

**EICHSTÄTT**

Tel. (08421) 3066

**INGOLSTADT**

Tel. (0841) 4581

**NEUBURG/Do.**

Tel. (08431) 3099

[www.schoepfelgmbh.de](http://www.schoepfelgmbh.de)

## Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger

### „Christ der Retter ist da“

singen wir im Lied „Stille Nacht“ und drücken damit unsere Freude über Jesu Geburt aus. In der Weihnacht, der geweihten Nacht, feiern wir die Geburt unseres Erlösers aus Sünde und ewigen Tod.

Die Geburt Jesu zu feiern, heißt für uns Christen Gottes Liebe zu uns Sündern zu feiern. Eine Liebe, die so groß ist, dass Gott selbst Mensch geworden ist, um uns sein Erbarmen zu verkünden. Wir feiern Jesu Geburt aber nicht nur als Erinnerung an damals, sondern als Botschaft für unser Leben: „Heute ist euch der Heiland geboren. Es ist Christus, der Herr.“



Dieses „Heute“ gilt uns heutigen Menschen. Für uns ist er geboren und ist unser Erlöser im Hier und Heute. In unser Leben hinein ereignet sich dieses Geschenk nicht nur an Weihnachten, sondern in jeder heiligen Messe. Deshalb singen wir in Rupertsbuch nach der Wandlung im Lied „Stille Nacht“ ganz bewusst: „Christ der Retter ist da.“ Er ist da auf dem Altar in den Gestalten von Brot und Wein, mit seinem Leib und seinem Blut. Mit seiner Liebe und seinem Leben. So wird uns der Heiland geboren und uns die Erlösung geschenkt. Doch nicht nur seine Geburt wird zur Gegenwart, sondern auch die Herbergsuche von damals. Nicht mehr um ein Zimmer, sondern um unser Herz verlangt Jesu Liebe. So wie es die Hl. Theresia vom Kinde Jesu schreibt: „Nicht um in dem goldenen Speisekelch zu verweilen, steigt der göttliche Heiland täglich vom Himmel hernieder, sondern er verlangt danach, ein anderes Himmelreich auf Erden zu finden, das Paradies unseres Herzens, wo er mit Wonne verweilt.“

Diese Gedanken sollen unseren Advent und Weihnachten prägen, sollen uns hinführen zu dem Kind in der Krippe, dem wir im Evangelium und den Sakramenten begegnen können.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und Gottes Segen für ein gutes, gesundes neues Jahr, in dem sich die Gnade der Weihnacht entfalten soll.

*Ihr Pfarrer Franz Remberger*

**holzbaustadler**  
Zimmerei - Bedachungen - Sägewerk

*Ihr Holzbau, Dachbau und Holzhausbau  
Meisterbetrieb aus der Region, für die Region!*

Bedachungen

Tradition & Qualität  
seit über 85 Jahren.

Altbausanierung

Holzbau

[www.holzbaustadler.de](http://www.holzbaustadler.de)  
Matthias Stadler | [info@holzbaustadler.de](mailto:info@holzbaustadler.de) | An der Leite 3 | 85132 Rupertsbuch

**Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 1/26: 10.03.2026**

Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „Pfiff der DJK“ erscheint einmal vierteljährlich. Redaktion: Josef Forster. Layout: Markus Forster.

Druck: Schödl Druck, Rapperszell.

Fotos: D. Bauer, M. Bauernfeind, N. Maurer, T. Maurer, M. Schneider.

Herstellungs- und Versandkosten werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.

Pfiff im Internet: [www.djkworkerszell.de](http://www.djkworkerszell.de) - E-Mail: [info@djkworkerszell.de](mailto:info@djkworkerszell.de)

Schreiner  
Bayern

**MEIN  
SCHREINER**

*Ihre Komplettschreinerei*

**TREPPENBAU  
BIEHLER**

Treppen  
Möbel  
Türen  
Einbruchsicherung  
Insektenschutz  
Verglasungen

85132 Workerszell  
Lindensstr. 16  
09421-6295  
01 70-2756582  
[info@treppen-biehler.de](mailto:info@treppen-biehler.de)  
[www.treppen-biehler.de](http://www.treppen-biehler.de)

## Adventsfeier der DJK



Am 29.11.2025 fand die Adventsfeier im Sportheim statt. Vorsitzender Andreas Maurer konnte zahlreiche Besucher begrüßen und bedankte sich in seiner Ansprache bei den ehrenamtlichen Helfern, insbesondere bei den Arbeitsdiensten und beim Frühschoppen, sowie bei den Sponsoren für das Engagement über das ganze Jahr. Bürgermeister Stefan Bauer und Ehrenvorsitzender Reinhard Eichiner sprachen Grußworte.



Für die musikalische Umrahmung sorgten Marina Schneider und Leo Rosner. Auch der Nikolaus (Florian Raatz) besuchte die Adventsfeier und berichtete über die Ereignisse des Jahres bei den Herrenmannschaften.



Nach einem gemeinsamen Abendessen führte Rainer Maurer kurzweilig durch die Versteigerung.



Zum Abschluss führte die Landjugend noch Sketche auf und erntete dafür sehr viel Applaus.



## Erste Mannschaft überwintert auf dem 4. Platz

Gegen die SF Bieswang köpfte Linus Daum eine Ecke von Felix Heil zum 1:0 ins Tor (21.). Nach Doppelpass zwischen Heil und Maximilian Schöpfel kam der Ball zu Jonas Schöpfel, der zum 2:0 einschob (35.). Doch schon im direkten Gegenzug konnte Robin Krause auf 2:1 verkürzen (37.). Aber Heil stellte mit einem platzierten Weitschuss zum 3:1 den alten Abstand wieder her (43.). Nach der Pause kontrollierten die Gastgeber die Partie. Den Schlusspunkt setzte Lukas Ruthingsdorfer, der nach einem schönen Steckpass von Florian Flieger zum 4:1-Endstand einschoss (70.).

Bei der SG Langenaltheim/Solnhofen brachte Fadil Mako die Gastgeber früh in Führung, nachdem die SG einen Freistoß nicht klären konnte (4.). Aber schon im Gegenzug zog Lukas Ruthingsdorfer von außen in den Strafraum und flankte scharf nach innen, wo Dominik Schmidt nur noch zum 1:1 ins eigene Tor klären konnte (5.). Noch vor der Pause gelang Felix Heil nach Vorarbeit von Jonas Schöpfel sogar das 1:2 (36.). Nach dem Seitenwechsel traf Dennis Brennecke nach einer weiten Flanke auf den langen Pfosten zum 2:2-Ausgleich (52.). Erneut Mako erzielte etwas später nach einem verlängerten Freistoß das Tor zum 3:2-Endstand (72.) für die Gastgeber.

Im Nachbarschaftsderby gegen die DJK Preith vergaben beide Mannschaften in der ersten Halbzeit gute Chancen. Nach dem Seitenwechsel wurde Jonas Schöpfel mit einer Grätsche im Strafraum zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte Lukas Ruthingsdorfer sicher zum 1:0 (61.). Die Gäste drängten auf den Ausgleich, vergaben aber einige Chancen. Dann wurde Ruthingsdorfer im Strafraum festgehalten. Der Gefoulte trat zum Strafstoß an und verwandelte zum 2:0 (77.). In der Schlussphase kam ein Freistoß aus dem Halbfeld zu Ruthingsdorfer, der zum 3:0-Endstand einschoss und damit einen lupenreinen Hattrick erzielte (85.).

Gegen die SpVgg Kattenhochstatt II am Kirchweihsamstag erwischten die Gäste den besseren Start. SG-Keeper Florian Orth parierte zweimal glänzend gegen allein vor ihm auftauchende Gästespieler und entschärfte einen platzierten Kopfball. Nach dem Seitenwechsel kämpfte sich die SG ins Spiel und kam zu einigen Chancen. Es dauerte aber bis in die Schlussphase, ehe Andreas Simon per Kopfball nach einer Ecke von Benedikt Biehler zum 1:0-Endstand traf (77.).

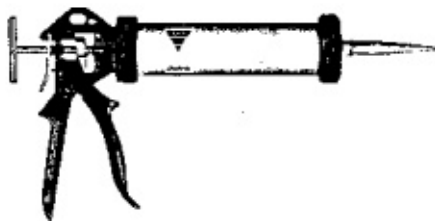
Gegen die SG Wettelsheim II/Auernheim fielen die Tore erst nach der Pause. Felix Heil drehte eine Ecke nach innen und fand Andreas Simon, der zum 1:0 einköpfte (57.). Doch nur kurz darauf glich Julian Wölfel zum 1:1 aus (65.). In der Schlussphase fand Heil mit einer weiteren Ecke Linus Daum, der per Kopf zum 2:1-Endstand traf (88.).

		<p><b>Elektro Beck</b> GmbH </p> <p>Eichstätter Str. 15 · 85132 Schernfeld Tel.: (0 84 22) 7 46 · info@beck-elektro.de www.beck-elektro.de</p>
<p><b>Energie- und Gebäudetechnik</b> Tel. 08422 9804351</p>	<p><b>SonnenStrom Anlagen und Speicher</b> Tel. 08422 9804355</p>	
		 
<p><b>Miele Hausgeräte</b></p>	<p><b>Metz und Panasonic Fernsehgeräte</b></p>	<p><b>Beratung, Planung, und Kundendienst</b></p> 

## Dehnungsfugen aller Art

*Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!*

# Czech's GmbH



**Fachbetrieb WHG § 19 I**  
**Verfugungen/**  
**Beschichtungen**

Westenstraße 141

85072 Eichstätt

Tel.: 08421/9374727

Fax: 08421/9374728

E-Mail: czech-gmbh@t-online.de



Im Spiel gegen die SG Nennslingen/Bergen spielte Maximilian Schöpfel einen weiten Diagonalball auf Daniel Kowalski, der nach innen flankte, wo Andreas Simon zum 1:0 einköpfte (33.). Noch vor der Pause fand Felix Heil mit einem Eckball Linus Daum, der per Kopf zum 2:0 traf (40.). Nach dem Seitenwechsel drängten die Gäste auf den Anschluss, der Marc Röttenbacher im Nachschuss nach einer zu kurz abgewehrten Ecke gelang (52.). Kurz darauf glich Lorenz Drescher nach einer Flanke per Kopf zum 2:2 aus (58.). Danach ging das Spiel hin und her, bis in der Nachspielzeit ein langer Ball zu Jochen Knaupp kam, der aus 16 Metern zum 2:3-Endstand einschoss (90.+2).

Gegen den VfB Mörsheim war die SG von Beginn an überlegen, vergab aber zunächst mehrere gute Chancen zur Führung. Dann fand Maximilian Nieberle mit einem Pass Benedikt Biehler, der sich von rechts in den Strafraum dribbelte und zum 1:0 abschloss (28.). Kurz vor der Pause verhinderte Gästekeeper Alexander Mittl mit einer Glanzparade bei einem Kopfball von Andreas Simon die Vorentscheidung. Nach dem Seitenwechsel kam eine Ecke von Felix Heil zu Simon, der zum 2:0 einköpfte (62.). Kurz darauf musste Gästespieler Fabian Stelz nach einem harten Foul mit Gelb-Rot vom Feld (67.). Danach brachte die SG den Sieg sicher nach Hause.

Von den bisher 14 Spielen wurden acht Spiele gewonnen und sechs Spiele verloren. Mit 24 Punkten und 31:23 Toren wird zur Winterpause der 4. Platz belegt. Die Torschützenliste führt Lukas Ruthingsdorfer mit acht Toren vor Andreas Simon mit fünf Toren an.

Markus Forster

## Reserve auf Platz neun

Gegen den FC/DJK Weißenburg gab es nach einem Foul im Strafraum an Julian Kastner Elfmeter, den Bastian Biehler zum 1:0 verwandelte (7.). Auf der Gegenseite gab es nach Foul von Felix Schöpfel für die Gäste einen Strafstoß, den Stephan Fraas zum 1:1 einschoss (14.). Kurz vor der Pause passte Biehler zu Alan Schütze, der zum 2:1 einschob (45.). Nach dem Seitenwechsel erzielte Fraas den 2:2-Ausgleich erneut per Elfmeter nach Foul von Ferdinand Schöpfel (50.).

Im Nachbarschaftsderby gegen die DJK Preith II kamen die Gäste nach einem Konter durch Nazarii Haiovyi zur frühen Führung (5.). Kurz darauf mussten die Gastgeber sogar das 0:2 durch Stefan Eberle hinnehmen (12.). Etwas später passte Raphael Schneider zu Bastian Biehler, der den Ball mit der Hacke mitnahm und ins linke obere Eck zum 1:2-Anschluss einschoss (25.). Dann kam der Ball im Strafraum zu Ferdinand Schöpfel, der zum 2:2 ausglich (30.). Nach



dem Seitenwechsel konnte der Preither David Regler nur noch ins eigene Tor zum 3:2 klären (46.). Jan Widemann gelang nach einem Konter das 3:3 (66.). Kurz vor Schluss eroberte Florian Raatz am Strafraum den Ball und passte zu Ferdinand Schöpfel, der ins leere Tor zum 4:3-Endstand traf (86.).

Gegen den FC Türk Gücü Eichstätt musste die Reserve kurz vor der Pause das 0:1 durch Safa Mazlum hinnehmen (40.). Kurz darauf traf Mohamad Berkdar zum 0:2 (43.). Nach dem Seitenwechsel sorgte erneut Mazlum für das 0:3 (55.).

Die Reserve belegt nach neun Spielen mit zwei Siegen, drei Unentschieden und vier Niederlagen mit 9 Punkten und 14:23 Toren den 9. Platz. Die Torschützenliste führen Bastian Biehler mit drei Toren vor Finnian Brady Halmschlag, Raphael Schneider und Ferdinand Schöpfel mit je zwei Toren an.

Markus Forster

**Als neue Mitglieder begrüßen wir:  
Daniel Braun und Lena Frey**

## Rundenbericht B-Jugend Herbst 2025

In der letzten Saison hatten wir eine B-Jugend als 9er Mannschaft gemeldet und eine C-Jugend 11er Mannschaft. Insgesamt hatten wir 25 Spieler für die Saison geplant. Leider haben vier Spieler aufgehört. Ein Spieler konnte reaktiviert werden, somit hatten wir einen Kader von 22 Spielern zur Verfügung. Deshalb haben wir beschlossen eine 11er Mannschaft und eine 9er zu melden, damit jeder Spieler genügend Spielzeit erhalten kann.

Nachdem 14 Spieler als jüngerer Jahrgang in die B-Jugend hochgestuft wurden, haben wir uns entschlossen, beide Teams in der Gruppe anzumelden. Als Trainer fungierten Andreas Maurer, Thomas Maurer, Tino König, Eugen Ungefug und Torwarttrainer Christian Glashauser. Eine sehr gute Konstellation, so konnten wir uns gegenseitig aushelfen.

Die Vorbereitung war (erfahrungsgemäß) aufgrund der Urlaubssituation schwierig und die Trainingsbeteiligung übersichtlich. So hatten wir nur ein Vorbereitungsspiel gegen die SG Arnsberg-Böhmfeld-Hofstetten. Nach Toren von Julian Borasch (2), Tom Maurer (2), Can Koca und Veit Dietrich endete das Spiel 6:3 (5:1). Dieser Sieg war teuer, denn Clemens Elsner verletzte sich so schwer, dass er für den Rest der Runde leider ausgefallen ist. Für eine echte Standortbestimmung reichte das nicht.



### **1.Mannschaft:**

Wir starteten mit dem ersten Spiel in Dittenheim in die Runde. Nach einem unglücklichen Rückstand konnte die Mannschaft durch Tore von Anton Müller, Tom Maurer und Nico Habermayr das Spiel drehen und kassierte nur noch einen Gegentreffer. So konnte das Spiel mit 3:2 gewonnen werden.

Im Heimspiel gegen den SV Cronheim mussten wir gegen eine 9er Mannschaft antreten und gewannen das Spiel souverän durch Tore von Julian Borasch, Tom Maurer und Max Jost mit 3:1.

Auswärts gegen den VFB Mörsenheim konnte mit 4:0 gewonnen werden. Tore: Tom Maurer (2), Nico Habermayr und Julian Borasch.

Weiter ging es im Oktober mit einem Fluchtlichtspiel in Raitenbuch. Wir taten uns aufgrund zahlreicher Ausfälle sehr schwer und so dauerte es bis zur 68. Minute, ehe Julian Borasch die Mannschaft mit dem 1:0 erlöste. Das war zugleich der Endstand.

Nun kam es zum Topspiel Erster gegen den Zweiten ESV Treuchtlingen. Trotz einiger Verletzer zeigte sich die Mannschaft von ihrer besten Seite und führte zur Halbzeit durch Tore von Tom Maurer und Kilian Spiegl mit 2:0. Für den ESV reichte es nur noch zum 2:1-Anschlussstreffer.

Das vermeintlich leichtere Spiel gegen Pollenfeld mussten wir wegen Flutlicht auf dem Trainingsplatz in Workerszell austragen. Nach gutem Beginn und dem 1:0 durch Julian Borasch wurden zahlreiche Chancen liegen gelassen und so kamen die Pollenfelder in der zweiten Halbzeit zum Ausgleich. Acht Minuten vor Spielende traf Nico Habermayr nach einer Ecke per Kopf zum vielumjubelten Siegtreffer.

Nun fanden wir eine gefährliche Tabellenkonstellation wieder. Wir waren zwar ohne Punktverlust auf dem 1.Platz, allerdings konnte der nächste Gegner FSV Hechlingen uns mit einem Sieg die Meisterschaft noch streitig machen. Also wieder Topspiel Erster gegen Zweiter. Trotz einer guten ersten Halbzeit mit zahlreichen Chancen für uns kam der FSV Hechlingen durch einen Elfmeter zur 1:0-Pausenführung. Die Reaktion der Mannschaft war großartig und sie drehte das Spiel mit vier Treffern in der zweiten Halbzeit durch Veit Dietrich, Kilian Spiegl, Amir Barate und Tom Maurer zum 4:1 und erreichte ohne Punktverlust mit 21 Punkten und 19:6 Toren die Meisterschaft – eine tolle Leistung! Bemerkenswert, die Mannschaft erreichte auch den ersten Platz in der Fairness Wertung.



In der ersten Mannschaft kamen 20 Spieler zum Einsatz. Max Jost, Amir Barate, Tom Maurer und Julian Borasch machten acht Spiele. Sieben Spiele absolvierten Veit Dietrich, Kilian Spiegl und Can Koca. Sechs Spiele Hannes Maurer, Felix Jenuwein, Anton Müller und Paul Schüller. Fünf Spiele Nico Habermayr und Raphael Nerb. Vier Spiele für Tobias Semmler und Hannes Schuster, Zwei Spiele Maxi Loy, Moritz Scheidl und Max Oberhuber. Ein Spiel Bedirhan Gümüs und Clemens Elsner

Die Torschützenliste führt Tom Maurer mit sechs Toren an vor Julian Borasch mit vier Toren. Drei Tore erzielte Nico Habermayr und Kilian Spiegl traf zweimal. Je ein Tor erzielten Amir Barate, Veit Dietrich, Maximilian Jost und Anton Müller.

## **2.Mannschaft:**

Im ersten Spiel ging auswärts gegen den SV Pfaffenhofen. In diesem Spiel war ehrlicherweise der Gegner die bessere Mannschaft und führte zur Halbzeit bereits 3:0. Kilian Spiegl konnte zwar verkürzen, aber letztlich ging das Spiel mit 4:1 verloren.

Das Heimspiel gegen Ramsberg/St.Veit war ausgeglichen und bereits in der ersten Minute konnte Hannes Schuster seine Mannschaft in Führung schießen. Noch vor der Pause konnten die Gegner ausgleichen. Nach der Halbzeit gab es Chancen auf beiden Seiten, leider kassierten wir kurz vor Schluss unglücklich den entscheidenden Gegentreffer zum 1:2.

Gegen die SpVgg Roth lief es dann besser. Hannes Schuster erzielte vor der Pause das 1:0. Tom Maurer und Kilian Spiegl machten mit dem 2:0 und 3:0 den Sack zu, die ersten drei Punkte!

Im Spiel gegen Georgensgmünd waren wir chancenlos und lagen zur Halbzeit schon 0:4 hinten. Endstand 0:5.

Das Spiel gegen Schwabach mussten wir aufgrund Spielermangel absagen und wurde vom Sportgericht mit 0:2 gewertet

Gegen die Mannschaft der JFG Rothsee-Süd mussten wir eine weitere Niederlage einstecken. Kurz nach der Halbzeit konnten wir zwar den 0:1 Rückstand ausgleichen, aber letztlich ging das Spiel mit 1:4 verloren.

Im letzten Spiel wollten wir einen versöhnlichen Rundenabschluss gegen die TSV Röttenbach gestalten. Wir mussten uns lange gedulden, doch schließlich konnte Anton Müller den hochverdienten Siegtreffer zum 1:0 erzielen. Mit 6 Punkten und 7:17 Toren wurde der 6. Platz belegt.



In der zweiten Mannschaft kamen 21 Spieler zum Einsatz. Sechs Spiele machten Maxi Loy, Felix Jenuwein, Tom Maurer und Tobias Semmler. Fünf Spiele absolvierte Hannes Schuster. Je vier Spiele machten Julian Borasch, Hannes Maurer, Max Oberhuber, Anton Müller, Moritz Scheidl und Bedirhan Gümüs. Drei Spiele Amir Barate, Veit Dietrich, Kilian Spiegl, Paul Schuller und Yigit Altinsoy und zwei Spiele Nico Habermayr. Je ein Spiel machten Max Jost, Tim Plapperer, Can Koca und Raphael Nerb.

Die Torschützen waren mit zwei Toren Hannes Schuster und mit je einem Tor Amir Barate, Tom Maurer, Anton Müller, und Kilian Spiegl. Ein Tor steuerte ein Gegner bei.

Thomas Maurer

## Jugendspielbetrieb

Die **U15**-Mannschaft hat von den sieben Spielen fünf Spiele gewonnen und ein Spiel verloren. Ein Spiel endete unentschieden. Mit 16 Punkten und 27:6 Toren wurde in der Kreisgruppe der 2. Platz belegt. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gegen die SG TV Langenaltheim	4:1
Beim SV Marienstein	3:1
Gegen die DJK Pollenfeld	6:0
Bei der DJK Limes	3:4
Gegen die DJK Preith	9:0
Gegen die DJK Grafenberg	0:0
Beim VfB Mörsheim	2:0

Die **U13/I** trug in der Herbstrunde sechs Spiele aus. Davon wurden drei Spiele gewonnen und zwei Spiele verloren. Ein Spiel endete unentschieden. Das war mit 10 Punkten und 25:11 Toren der 3. Platz. Ergebnisse im Einzelnen:

Gegen die SG Langenaltheim II	5:0
Beim VfB Mörsheim	1:3
Gegen den ESV Treuchtlingen	9:1
Bei der SpVgg Wellheim	1:1
Gegen die DJK Pollenfeld	6:0
Beim SV Marienstein II	3:6



Die **U13/II** trug in der Herbstrunde sechs Spiele aus. Davon wurden zwei Spiele gewonnen und drei Spiele verloren. Ein Spiel endete unentschieden. Das war mit 7 Punkten und 28:36 Toren der 2. Platz. Ergebnisse im Einzelnen:

Gegen die SG DJK Raitenbuch I	2:17
Bei der SG FC Pleinfeld	10:2
Gegen die DJK Limes	5:5
Bei der SG DJK Raitenbuch I	2:5
Gegen die SG FC Pleinfeld	3:4
Bei der DJK Limes	6:3

Die **U11** hat sieben Spiele ausgetragen, von denen vier Spiele gewonnen und drei Spiele verloren wurden. Mit 12 Punkten und 37:21 Toren wurde der 4. Platz belegt. Die Spiele im Einzelnen:

Beim TSV Eysölden	4:10
Gegen den SV Marienstein	10:2
Beim TSV 1860 Weißenburg	0:2 SG
Gegen VfB Mörsheim	9:0
Bei der SG SV Nennslingen	2:6
Beim ESV Treuchtlingen	2:1
Gegen die DJK Pollenfeld	10:0

Die **U10** hat sieben Spiele ausgetragen, von denen drei Spiele gewonnen und drei Spiele verloren wurden. Ein Spiel endete unentschieden. Mit 10 Punkten und 37:38 Toren wurde der 4. Platz belegt. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Beim TSV Eysölden II	2:8
Gegen den SV Marienstein II	7:5
Bei der SG TSV Ellingen II	4:4
Gegen die DJK Dollnstein I	13:2
Bei der SG SV Nennslingen II	1:6
Beim ESV Treuchtlingen II	1;8
Gegen den TSV 1860 Weißenburg IV	9:5

Auch die **U9**-Mannschaft spielte in einer Spielgemeinschaft mit der DJK Schernfeld. Dabei wurden sogenannte Festivalsspiele, eine neue Spielform, ausgetragen.



## U11-Meisterehrung im Playmobilland



Die E2-Junioren der SG Schernfeld/Workerszell wurden vom Bayerischen Fußballverband am letzten Ferientag der Sommerferien in das Playmobilland eingeladen. Hier fand eine Ehrung der Meister der E- und F-Junioren der Saison aus dem Nürnberger Umkreis statt. So erhielten auch die DJK-Spieler eine Urkunde und jeder Spieler ein kleines Präsent. Davor und danach nutzten die Kids ausgiebig die Spielmöglichkeiten im Park und erlebten einen großartigen Tag.



Gruppenfoto mit den Begleitpersonen Michael Bauernfeind und Verena Beyerle



## U13 beim U21-Länderspiel in Fürth



Die U13-Junioren der Spielgemeinschaft DJK Workerszell und DJK Schernfeld unternahmen einen Ausflug zum U21-Länderspiel Deutschland gegen Malta in Fürth. Insgesamt 32 Kinder und Eltern erlebten einen tollen Fußballabend und einen 6:0-Sieg der deutschen Mannschaft. Organisiert hatte das Event Trainer Michael Bauernfeind.

Michael Bauernfeind

## Saisonabschluss der Alten Herren

Von 18 ausgemachten Spielen 2025 fanden nur 6 Spiele tatsächlich statt. Die meisten Absagen kamen von den Gegnern.

Die Alten Herren verloren beim FC Arnsberg ein packendes Spiel knapp mit 2:3. Nach frühem Rückstand (12.) kämpfte sich die DJK zurück. Matthias Schneider traf per Kopf zum 1:1 (28.), Thomas Maurer legte ebenfalls per Kopf nach (41.). Doch die offene Viererkette wurde zum Verhängnis. Arnsberg nutzte die Räume und schlug in der 55. und 68. Minute eiskalt zu. Trotz spielerischer Überlegenheit und Chancensfestival fehlte die Effizienz im Abschluss.

Torfestival in Workerszell! Die AH besiegte Steinberg mit 5:4 in einem wilden Schlagabtausch. Andreas Kössler eröffnete den Torreigen (10.) und legte später



nach (39.). Florian Flieger traf sehenswert (22.), Jan Heimisch erhöhte (31.), ehe Tufan Avci den fünften Treffer markierte (52.). Doch defensiv wackelte die DJK, so dass Steinberg durch individuelle Fehler wieder herankam (18./44./60./70.). Am Ende behielt Workerszell die Nerven und brachte den Sieg über die Zeit.

In Erkertshofen erlebte die DJK einen rabenschwarzen Abend. Die Gastgeber gingen nach einem Konter früh in Führung (15.) und legten nach einem Abstimmungsfehler nach (49.). Die DJK versuchte alles, doch die wenigen Chancen verpufften. Die fehlende Präzision im Abschluss und mangelnde Ordnung machten es unmöglich, das Spiel noch zu drehen.

Die Partie gegen Etting war ein Wechselbad der Gefühle. Workerszell begann furios. Kössler traf nach starker Kombination (8.), Biehler erhöhte (19.), Heimisch stellte auf 3:0 (33.). Alles deutete auf einen klaren Sieg hin. Doch nach der Pause wurde es hitzig und Etting verkürzte durch zwei schnelle Treffer (54./61.). Plötzlich flatterten die Nerven, die Zweikämpfe wurden intensiver. Doch die DJK behielt die Ruhe und brachte den Vorsprung über die Zeit.

Gegen Großmehring zeigte die DJK eine engagierte Leistung. Nach Rückstand (22.) kämpfte sich Workerszell zurück und Pfaller erzielte per Traumtor den Ausgleich (48.). Beide Teams lieferten sich ein faires Duell, doch kurz vor Schluss schlug das Schicksal zu und Großmehring traf zum 1:2 (74.). Ärgerlich, denn Workerszell war ebenbürtig – am Ende fehlte das Quäntchen Glück.

Die DJK besiegte Pollenfeld in einem hitzigen Duell mit 2:0. Kössler brachte die Gastgeber früh in Führung (14.), Flieger erhöhte nach starker Kombination (37.). Pollenfeld versuchte über Härte ins Spiel zu kommen, doch Workerszell blieb cool und kontrollierte das Geschehen. Trotz aggressiver Zweikämpfe behielt die DJK die Oberhand und sicherte sich einen verdienten Heimsieg.

Damit wurden von den sechs Spielen drei Spiele gewonnen und drei Spiele verloren. Das sind 9 Punkte und 13:13 Tore.

Torschützenkönig 2025 wurde Andreas Kössler mit vier Toren vor Florian Flieger und Jan Heimisch mit je zwei Toren. Je ein Tor erzielten Tufan Avci, Bastian Biehler, Thomas Maurer, David Pfaller und Matthias Schneider.

In den sechs Spielen waren Bastian Biehler, Andreas Kössler, Thomas Maurer und Benedikt Schneider in allen Spielen dabei. In fünf Spielen waren David Pfaller und Stefan Wagner dabei. Je vier Spiele machten Florian Flieger, Jan Heimisch, Michael Olschewski, Fabian Schneider und Matthias Schneider. Je drei Spiele absolvierten Fabian Heimisch, Tino König, Andreas Maurer, Philipp



Neumeyer und Christof Zinner. Je zweimal waren Michael Bauernfeind, Fabian Beyerle, Dimitri Bourlis, Tobias Eisenschenk, Florian Raatz, Michael Raatz und Benjamin Schneider dabei. Je ein Spiel bestritten Tufan Avci, Nino di Terlizzi, Raphael Schneider, Matthias Schödl und Ivo Vuletic. Insgesamt wurden in den sechs Spielen 28 Spieler eingesetzt.

In 24 Trainingseinheiten waren Tino König (22) und Bastian Biehler (20) die fleißigsten Teilnehmer. Es folgen Matthias Schneider (17) und Thomas Maurer, Michael Raatz, Benedikt Schneider und Stefan Wagner mit 15 Teilnahmen. Es folgen Christof Zinner (14), David Pfaller (13), Andreas Kössler und Philipp Neumeyer (12), Florian Flieger und Michael Olschewski (11) und Matthias Schödl (10). Auf neun Einheiten brachten es Michael Bauernfeind, Nino di Terlizzi, Martin Neumeyer und Fabian Schneider. Achtmal war Andreas Maurer im Training. Auf sieben Einheiten brachten es Christian Glashauser, Sebastian Kammerer und Benjamin Schneider. Sechsmal nahm Fabian Schneider teil. Fünf Einheiten hatten Tufan Avci und Florian Raatz. Je viermal waren Youness Albez und Fabian Beyerle anwesend. Dreimal war Ivo Vuletic dabei. Zwei Einheiten absolvierten Josef Flieger, Raphael Schneider und Andreas Zucker. Je einmal im Training waren Wolfgang Amler, Tobias Eisenschenk, Jan Heimisch, Paul Nothaft, Ramazan Taspinar, Bernhard Scheidl, Moritz Scheidl und Eugen Ungefug.

Matthias Schneider

## Abschiedsspiel Christian Glashauser



Das Abschiedsspiel von Christian Glashauser zwischen der aktiven AH und den All-Stars endete mit einem verdienten 3:1-Sieg für die AH. Eingeleitet wurde die Partie durch einige Gruß- und Dankesworte sowie die Übergabe eines Mannschaftsgeschenks an Christian. Gleichzeitig gratulierte das Team ihrem treuen Schiedsrichter Toni Kirschner herzlich zu seinem 70. Geburtstag.



Kurz vor dem Anpfiff stellten sich alle Spieler zu einem dynamischen Warm-up auf, das von Nicky Maurer angeleitet wurde. Das schönste Tor des Tages erzielte David Pfaller, der den Ball sehenswert per Heber aus 25 Metern im Netz unterbrachte. Zur Halbzeit wurden die Torhüter getauscht – damit begannen für „Glasi“ seine letzten aktiven Minuten im Tor.

Nach dem Abpfiff war die Freude groß und die Zuschauer erhoben sich zu Standing Ovations. Begleitet vom Duft des Schweins am Grill gingen die Mannschaften anschließend duschen und feierten später gemeinsam mit aktiven und ehemaligen Spielern einen gemütlichen Mannschaftsabend. Ein besonderer Dank geht an Rainer Maurer für das hervorragende Grillen der Sposau.

Benedikt Schneider

## Neues aus der Fitnessgruppe



Unsere Fitnessgruppe freut sich über Zuwachs im Trainerteam. Mit Annette Winhard begrüßen wir eine dritte Trainerin, die vor allem den Bereich Krafttraining verstärken wird. Am 22.10.2025 hat sie bereits ihre erste Stunde gehalten und wurde in der Runde mit einem Blumengruß willkommen geheißen. Damit verfügt unsere Sparte nun über drei Trainerinnen, die sich in wechselnden Einheiten absprechen und jede ihre eigene fachliche Ausrichtung einbringt. So profitieren wir von einem vielfältigen und ausgewogenen Trainingsangebot: Step/Ausdauer, Pilates/Beckenboden und Krafttraining. Durch die klare Aufteilung und den regelmäßigen Trainerwechsel wird jede Trainingsstunde abwechslungsreich, individuell und fachkompetent gestaltet. Wir freuen uns auf viele energiegeladene Einheiten! Und wie immer sind neue Gesichter oder auch Wiedereinsteiger jederzeit willkommen.

Daniela Bauer

## Offener Lauf- und Bewegungstreff der DJK

Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Aktivitäten durch Mitglieder unserer DJK durchgeführt, über die wir hier in einer kleinen Zusammenfassung berichten wollen.

Am Sonntag, 06. Juli nahm DJK-Mitglied Nico Spiegl zusammen mit Florian Schöpfel (Schwimmer) und Sandra Gabriel (Läuferin) als Staffel „Sanflorico“ an der DATEV Challenge in Roth teil. Die Teilnehmer mussten dabei 3,8 km schwimmen, 180 km Rad fahren und zum Abschluss einen Marathon über 42,195 km laufen. Die Staffel um Nico Spiegl erreichte am Ende den Platz 35 von 351 Mixed-Staffeln in einer Gesamtzeit von 9:38:39 Stunden. (Schwimmzeit: 0:58:31h, Radzeit: 5:05:12h, Laufzeit: 3:31:18h).

Ein weiteres Event in diesem Jahr war der zum ersten Mal durchgeführte Willibalds-Lauf im Rahmen des Familienfestes des DJK-Diözesanverband Eichstätt. Der Lauf wurde ohne Zeitmessung durchgeführt und es konnte jeder, egal ob Kind oder Erwachsener, mit oder ohne Behinderung, alt oder jung teilnehmen. Von unserer DJK nahmen am Event Michael Raatz mit seinen Söhnen Max und Jonas sowie Matthias Schneider mit Oskar und Gustav teil. Jeder der Teilnehmer erhielt ein Finisher-Geschenk in Form von einer Medaille.



Mittlerweile schon zur Tradition geworden, findet immer am ersten Volksfestsonntag der Hofmühl Volkfest-Halbmarathon statt, in diesem Jahr bereits in der 7. Auflage. Heuer wurde auch wieder die 1000-Teilnehmermarke auf den Strecken des Halbmarathons, der Hirsch-Kurzstrecke (11 km), dem Weitner-Nachwuchslauf (1,7 km) und dem Bambini-Lauf (400 m) erreicht. Die DJK Workerszell war dieses Jahr stark vertreten.



Auf die Halbmarathonstrecke wagte sich in seiner Volkfestpremiere in diesem Jahr Veit Dietrich aus Rupertsbuch. Er hat dabei gleich bei seinem Debüt die magische 2h-Grenze mit einer Zeit von 1:58:10h unterboten und dabei den 11. Platz in der Altersklasse (AK) U20 belegt. Auf der Hirsch-Kurzstrecke nahmen bei den Männern Michael Raatz (AK M35 17. mit 55:05min), Matthias Schneider (M35 19. Mit 55:59min), Michael Bauernfeind (M45 12. mit 58:25min) und Christof Zinner (M50 10. mit 1:05:57h) teil. Bei den Damen ging dieses Jahr Kerstin Baskakow im Namen der DJK an den Start. Sie belegte in der Altersklasse W40 mit einer Zeit von 1:21:36h den 10. Platz. Im Weiter-Nachwuchslauf nahmen unter anderem Jonas und Lukas Beyerle teil. Jonas konnte in seiner Altersklasse U8 den 1. Platz mit einer Zeit von 7:26min erreichen. Sein Bruder Lukas wurde mit einer Zeit von 7:37min 4. in der AK U12. In der gleichen Klasse den 10. Platz belegte mit einer Zeit von 7:59min Dominik Heckl aus Workerszell. Bei den Mädchen gingen Amelie Heckl (AK U10 3. Platz mit 8:37min) und Pauline Neumeyer (U10 8. Platz 9:29min) für die DJK Workerszell an den Start. Für den Bambini-Lauf erfolgte keine Zeitnahme, die DJK war hier aber auch durch mehrere Teilnehmer gut vertreten.

**Josef Vetter** GmbH & Co.

**BAUUNTERNEHMEN  
ZIMMEREI**



85132 Sappenfeld  
Dorfstraße 44

Telefon (08421)93 446-0  
Telefax (08421)93 446-18

[www.josef-vetter-bau.de](http://www.josef-vetter-bau.de)

**schödl druck**



**Partner für Ihre  
Privat- und Geschäfts-  
drucksachen!**

Schödl-Druck  
85137 Walting, Rapperszell  
Jurastraße 2

Telefon (0 84 26) 49 0  
Mobil 0173 58 03 66 0  
E-Mail [info@schloedl-druck.de](mailto:info@schloedl-druck.de)

[www.schoedl-druck.de](http://www.schoedl-druck.de)

Im August fand in Pfahldorf der 15. Limeslauf statt. Auch dort war eine kleine Gruppe im Namen der DJK Workerszell angetreten und konnte Erfolge im Hauptlauf über 6km feiern. In der Altersklasse Herren 20 belegt Florian Weigel aus Rupertsbuch mit einer Zeit von 28:08min den 4. Platz. Mit 29:20min schaffte Matthias Schneider in der Hauptklasse (HK30) noch den Sprung unter die Top-10 und belegte den 9. Platz. Bei den Damen konnte Angelika Zinner mit einer Zeit von 36:32min den 2. Platz in ihrer AK belegen. Matthias Schneider nahm im Namen der DJK Workerszell auch noch beim über das ganze Jahr 2025 stattfindenden Sport-IN Lauf-Cup teil und konnte sich durch 5 von 10 gemachten Läufen für die Cup-Wertung qualifizieren, allerdings hat es nicht für eine Platzierung in den Top-100 gereicht (Platz 1 Chris Göttl, FC Hitzhofen-Oberzell mit 960 Punkten). An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Sportler die mit ihrer Teilnahme an den Events unseren Verein wieder hervorragend vertreten haben. Sicherlich haben wir nicht alle Aktivitäten erfassen können, dennoch wollen wir euch auch für nächstes Jahr ermutigen bei Lauf-, Rad- oder sonstigen Bewegungsevents teilzunehmen und dabei unseren Verein zu repräsentieren. Meldet euch gerne bei Matthias Schneider oder Michael Raatz, wenn ihr auf ein spannendes Event aufmerksam werdet.

Matthias Schneider

## Einladung

zum

### 42. Watt-Turnier

am Sonntag, 11. Januar 2026

im Sportheim

Beginn: 14.00 Uhr

Freundlichst lädt ein:

DJK Workerszell e.V.  
– Fußballabteilung –

## Tennis – Jahresrückblick 2025

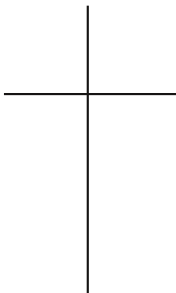
Unsere Abteilung umfasst derzeit 32 Mitglieder. Seit Anfang Mai waren die beiden Plätze für den Spielbetrieb hergestellt. Die Saison endete Mitte Oktober. Philipp Knittel brachte im Sommer in einem Schnupperkurs den jungen Damen Rebecca, Tamara, Leah, Anna und Barbara, sowie den jungen Männern Julian und Andreas die Grundlagen für den Tennissport bei. Herzlichen Dank dafür!

Wie in den Jahren zuvor verstärkten unsere Tennisherren den TC Weigersdorf. In der Landesliga erreichten die Herren 65 mit Hans Meier einen dritten Platz unter acht Mannschaften. Die Freizeit Herren 60 Doppel mit Alfons Böswald, Berti Neumeyer und Hans Thirmeyer entschieden die Saison für sich. Gratulation!

Leider mussten wir in diesem Jahr von Werner Diermeier Abschied nehmen, der Jahrzehnte bei uns einer der besten Spieler war. Werner, wir werden im Sommer an den Mittwochabenden immer an dich denken und dich niemals vergessen.

Andreas Regler  
Abteilungsleiter

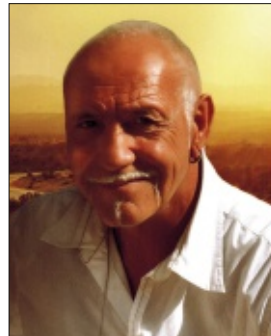
### Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



**Rudolf Neumeier**  
„Dogger“

geb. am 10.05.1957  
gest. am 13.10.2025

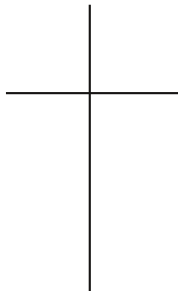
Vereinsmitglied  
seit 01.07.1970



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**DJK Workerszell e.V.**

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



**Werner Diermeier**

geb. am 01.11.1972  
gest. am 19.10.2025

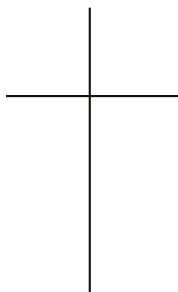
Vereinsmitglied  
seit 01.07.1983



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**DJK Workerszell e.V.**

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



**Willi Biehler  
„Boddy“**

geb. am 20.04.1958  
gest. am 07.11.2025

Vereinsmitglied  
seit 01.10.1971



Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

**DJK Workerszell e.V.**

## Einladung

**zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 23.01.2026,  
um 19.30 Uhr im Sportheim, Workerszell**

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung**
- 2. Jahresbericht des Schriftführers**
- 3. Kassenbericht**
- 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung Vorstand**
- 5. Berichte der Spartenleiter**
- 6. Grußworte**
- 7. Ehrungen**
- 8. Neuwahlen**
- 9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

**Vor der Versammlung findet um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Rupertsbuch  
eine hl. Messe für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder statt.**

### **Abbuchung Mitgliedsbeiträge:**

**Im Februar 2026 werden die Beiträge für den Zeitraum 01.01.-  
31.12.2026 abgebucht. Bitte teilen Sie uns Schwerbeschädigte  
(ab 50%) und Rentner unter 60 Jahren mit, da sonst der volle  
Beitrag abgebucht wird. Schüler, Studenten und Auszubildende  
(Jahrgang 2006 und älter) unbedingt jedes Jahr erneut melden,  
da wir nicht wissen, wann die Ausbildung beendet wurde. Um  
evtl. Rücklastschriften zu vermeiden, bitten wir dringend um  
Mitteilung bei Änderung der Bankverbindung. Bitte auch  
Namensänderungen durch Eheschließung mitteilen. Danke!**


**Mitteilung an:**

**Josef Forster, Tel.: 08421/6443, E-Mail: [info@djkworkerszell.de](mailto:info@djkworkerszell.de)**


## Kurz notiert ...



 Am 15.11. feierte Alois Böhm seinen 70. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch dazu.

 Am 27.11. feierte Marianne Burkhard ihren 80. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch dazu.



 Am 15.11. heirateten Matthias Schödl und Anna Dittmann in der Notre-Dame in Eichstätt. Eine Abordnung der AH stand im Anschluss an die Trauung Spalier und überreichte Glückwünsche und Blumen an das frisch getraute Ehepaar.

## Veranstaltungskalender 2026 der Pfarrei Rupertsbuch

### Januar 2026

Datum folgt	Faschingsfeier	Frauenbund
04.01.2026	Schafkopf-Turnier	CSU Ortsverband
06.01.2026	Jahreshauptversammlung	Kriegerverein
08.01.2026	Terminabstimmung im Schützenhaus	Alle Vereine
10.01.2026	Christbaumsammeln	KLJB
10.01.2026	Königsfeier	Schützenverein
11.01.2026	Watt-Turnier	DJK Workerszell
17.01.2026	Hippiball	KLJB
23.01.2026	Jahreshauptversammlung	DJK Workerszell
24.01.2026	Skifahrt	Gopperer/Grashopper
24.01.2026	Jahreshauptversammlung	Heimatverein
25.01.2026	Sebastifest Sappendorf	Pfarrei

### Februar 2026

07.02.2026	Ball der Vereine	Sappendorfer Vereine
08.02.2026	Kinderfasching	Schützenverein
13.02.2026	Faschingsball	Schützenverein
17.02.2026	Sauschlachten	Cowboys
17.02.2026	Kinderfasching	Heimatverein
20.02.2026	Jahreshauptversammlung	FFW Workerszell
21.02.2026	Jahreshauptversammlung	FFW Sappendorf
27.02.2026	Jahreshauptversammlung	Schützenverein
28.02.2026	Jahreshauptversammlung	Grashopper
28.02.2026	Skifahrt	KLJB

### März 2026

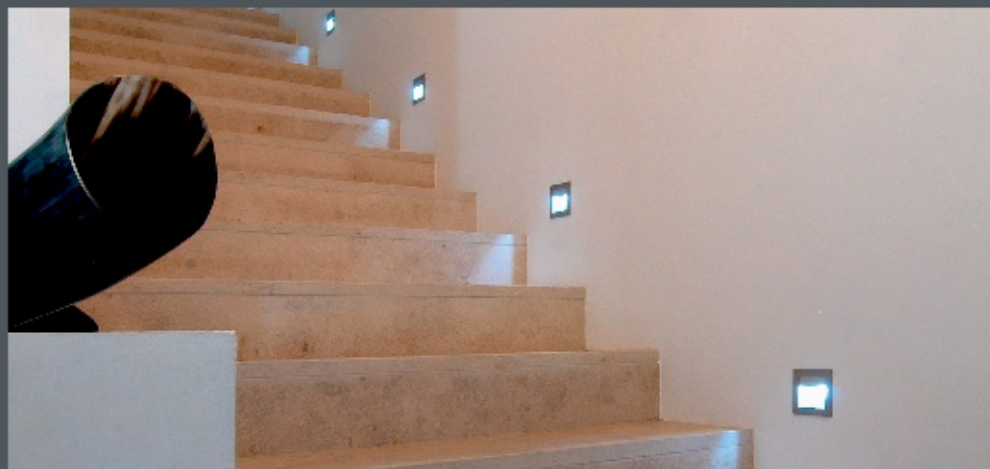
Datum folgt	Weltgebetstag	Frauenbund
07.03.2026	Kegeln	Fröhliche Brüder
19.03.2026	Josefischeibenschießen	Schützenverein
21.03.2026	Bockbierfest	Cowboys

**Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.**

*Pfiff und Anzeigenpartner  
wünschen allen  
gesegnete Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2026*

Seit über 30 Jahren  
Ihr kompetenter Partner  
für Natursteinverarbeitung

**templer**  
NATURSTEIN WERK



Arbeitsplatten | Treppen | Fensterbänke | u.v.m

Templer Natursteinwerk GmbH ■ Hauptstraße 26 ■ 85132 Workerszell ■ Tel.: 08421 9 81 00

[www.templer-naturstein.de](http://www.templer-naturstein.de)

# Forstdienstleistungen

Pflanzung - Bestandspflege - Holzernte - Problembaumfällungen



## Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20  
85132 Sappenheim  
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13  
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48  
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



**1**

*Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.*

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003



**1**

*Eine Erfahrung: Jeder braucht einen sicheren Rückhalt.*

Ursula Holl – Allianz Kundin seit 2009, Fußball-Weltmeisterin

Mehr zum Thema Vorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.  
Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Generalvertretung der Allianz  
Am Graben 22, 85072 Eichstätt  
gerhard.schoepfel@allianz.de  
[www.allianz-schoepfel.de](http://www.allianz-schoepfel.de)  
Tel 0 84 21.90 79 13  
Fax 0 84 21.90 79 14

Allianz 